

STABIL, STABILER, SÄULE 3A

Das volatile Umfeld macht der **privaten Vorsorge 3a** wenig zu schaffen. Die Auswertung von 209 Produkten zeigt, dass deren Renditen erstaunlich stabil sind. Im Ranking haben **passive Anlagelösungen** auch diesmal die Nase vorn.

TEXT: SERAINA GROSS
ILLUSTRATION: RMS VISUALS / TESSY RUPPERT

Die Aktienmärkte haben den Anlegern in den vergangenen Monaten einiges an Schwankungen zugemutet, das Umfeld ist volatil, die politischen Unsicherheiten drücken auf die Stimmung. Doch in der Säule 3a finden sich davon kaum Spuren: Die Performance ist erstaunlich stabil, die private Vorsorge erweist sich als Hort der Stabilität, wie eine Auswertung von 209 Anlageprodukten durch die Hochschule für Wirtschaft in Freiburg mit Stichtatum Ende Oktober zeigt: 50 Prozent der Fonds haben sich verschlechtert, 46 Prozent haben sich verbessert. Anders als bei früheren Auswertungen spielte die Höhe des Aktienanteils bei der Performance keine Rolle.

Passiv verwaltete Fonds schneiden besser ab
Gleich geblieben ist die Überlegenheit passiver Anlagelösungen. «Wer in der Säule 3a langfristig Vermögen aufbauen möchte, sollte genau hinschauen», sagt Studienleiter Thomas Schudel. «In unserer Auswertung schneiden passive Produkte über weite Strecken besser ab als aktive.» Neu ist diese Erkenntnis nicht. Dass

**151
Milliarden
Franken**
waren Ende 2024
in der Säule 3a
gebunden.

es schwierig ist, den Markt zu schlagen, hat sich längst herumgesprochen. Da verwundert es nicht, dass passiv verwaltete Fonds in den aktienlastigen Kategorien dominieren.

Die jungen Wilden räumen ab

Auch bei den Anbietern, die am besten abschneiden, gibt es keine grossen Verschiebungen. Die Banken und Versicherungen schaffen es mit ihren Produkten kaum auf die ersten Ränge, dafür zeigt sich einmal mehr die Überlegenheit kleiner, digitaler Anbieter. Als regelrechte Abräumerin fällt dieses Jahr Viac auf. Das Fintech belegt in den Kategorien «Defensiv» und «Ausgewogen» die ersten drei beziehungsweise sogar die ersten vier Ränge. Doch auch die Platzierungen von Decartes Finance und Finpension können sich sehen lassen. Von den klassischen Instituten hingegen schafft es die Grossbank UBS mit ihren Produkten nur mit Mühe unter die Top Ten. Und auch die Kantonalbanken fallen nicht mit besonders gut benoteten Fonds auf – mit Ausnahme der Basellandschaftlichen Kantonalbank, der Luzerner Kantonalbank und der Zürcher Kantonalbank.

Auf die Renditen drücken die teils hohen Gebühren. Wenn GAM für einen festverzinslichen Fonds 0,27 Prozent verrechnet, die UBS aber 1,16 Prozent, macht dieser Unterschied bei einem sechststelligen Vorsorgevermögen schnell mehrere Tausend Franken aus.

Vorsorgen für morgen

Regelmässig einzahlen, Steuern sparen und auf gute Renditen hoffen, damit man im Alter nicht darben muss: Das ist das Prinzip der Säule 3a. Zurzeit geht die Rechnung dank robusten Börsen auf.

3A-FONDS: DER GROSSE CHECK

Die Tabellen zeigen alle untersuchten 3a-Fonds und ihre Bewertung. Die Unterscheidung nach Risikogruppen reicht von festverzinslich (0 Prozent Aktien) bis Aktien (90 bis 100 Prozent Aktien).

Notenschlüssel | 6 = Sehr gut | 5 = Gut | 4 = Genügend | 3 = Ungenügend |

Festverzinslich (0 Prozent Aktien)

					Performance in Prozent		
Rang	Fondsbezeichnung	Anbieter	Verwaltung	Kosten	3 Jahre	5 Jahre	Note
1	GAM Inst CHF Domestic Bd – A1*	GAM	aktiv	0,27%	13,8	–2,4	4,9
2	Finpension Global O	Finpension	passiv	0,39%	7,0	0,6	4,7
3	Finpension Schweiz O	Finpension	passiv	0,39%	7,0	0,6	4,7
4	Finpension Nachhaltig O	Finpension	passiv	0,39%	7,0	0,6	4,7
5	Relevate Safe	Relevate Pensexpert	passiv	0,45%	8,5	–0,7	4,6
6	BCGE Synchrony LPP Bonds B	BCGE	aktiv	0,90%	11,1	–2,8	4,6
7	CSA Mixta-BVG Basic	UBS	aktiv	1,16%	8,0	3,9	4,5
8	Helvetia Allegra One A1	Helvetia	aktiv	0,49%	8,9	–2,8	4,5
9	Migros Bank (CH) Fonds O V	Migros Bank	aktiv	0,98%	6,9	–4,7	4,0
10	Migros Bank (CH) Fonds Sustainable O V	Migros Bank	aktiv	1,14%	6,6	–7,4	3,9

Bei den festverzinslichen 3a-Fonds landet dieses Jahr mit **GAM** ein globaler Vermögensverwalter auf dem ersten Platz, dahinter folgt dreimal der Luzerner Vorsorgedienstleister **Finpension**. Bei den Gebühren fällt ein Produkt der **UBS** mit 1,16 Prozent Gebühren negativ auf, gefolgt von der **Migros Bank** mit 1,14 Prozent.

ANZAHL UNTERSUCHTER FONDS: 11 * INSTITUTIONELLER FONDS, AUCH PRIVATANLEGERN ZUGÄNGLICH

Defensiv (10 bis 35 Prozent Aktien)

					Performance in Prozent		
Rang	Fondsbezeichnung	Anbieter	Verwaltung	Kosten	3 Jahre	5 Jahre	Note
1	Viac Global 20	Viac	passiv	0,41%	18,4	23,9	5,5
2	Viac Nachhaltig 20	Viac	passiv	0,41%	16,9	22,2	5,4
3	Viac Schweiz 20	Viac	passiv	0,41%	17,5	21,8	5,4
4	Relevate Modest	Relevate Pensexpert	passiv	0,45%	20,2	16,0	5,2
5	Descartes Index Responsible 20	Descartes Finance	passiv	0,47%	19,1	11,4	5,2
6	Reichmuth Voralpin BVG S	Reichmuth	aktiv	0,44%	13,0	9,0	5,0
7	Swisscanto (CH) Vorsorge Fonds 20 Passiv VT CHF	Swisscanto Invest by ZKB	passiv	0,42%	16,0	8,9	5,0
8	BAP BVG-Mix Dynamic Allocation 0–40, Tranche R	Baloise	aktiv	0,75%	16,8	15,6	4,9
9	Swisscanto BVG 3 Responsible Portfolio 10 VT CHF	Swisscanto Invest by ZKB	aktiv	0,64%	13,4	4,5	4,9
10	LUKB Expert-Vorsorge 25	Luzerner KB	aktiv	0,52%	19,0	16,5	4,8

Durchs Band gut ist die Performance der zehn besten defensiven 3a-Fonds. Grund waren die guten Renditen auf Obligationen. Die ersten drei Plätze besetzt das Fintech **Viac** mit passiv verwalteten Produkten und tiefen Gebühren. Gut platziert ist auch ein Fonds der Vorsorgeplattform **Relevate Pensexpert**.

Die vollständige Liste auf
Handelszeitung.ch



Ausgewogen (40 bis 60 Prozent Aktien)

Performance in Prozent							
Rang	Fondsbezeichnung	Anbieter	Verwaltung	Kosten	3 Jahre	5 Jahre	Note
1	Viac Global 60	Viac	passiv	0,41%	31,0	45,4	4,9
2	Viac Global 40	Viac	passiv	0,41%	24,3	34,0	4,9
3	Viac Nachhaltig 40	Viac	passiv	0,41%	22,4	32,1	4,8
4	Viac Schweiz 40	Viac	passiv	0,41%	21,8	29,9	4,8
5	Relevate Dynamic	Relevate Pensexpert	passiv	0,45%	25,4	26,0	4,8
6	Descartes Index Responsible 40	Descartes Finance	passiv	0,46%	24,6	23,2	4,8
7	Mobifonds Select 60 3A	Mobilier	aktiv	0,94%	27,0	23,7	4,7
8	Reichmuth Alpin BVG S	Reichmuth	aktiv	0,67%	22,1	21,5	4,7
9	True Wealth Global 60	True Wealth	passiv	0,15%	23,3	36,8	4,6
10	BAP BVG-Mix Dynamic Allocation 0-80	Baloise	aktiv	0,67%	24,4	31,2	4,6

ANZAHL UNTERSUCHTER FONDS: 67

Dynamisch (65 bis 85 Prozent Aktien)

Performance in Prozent							
Rang	Fondsbezeichnung	Anbieter	Verwaltung	Kosten	3 Jahre	5 Jahre	Note
1	BAP Aktien Global 0-100, Tranche R	Baloise	aktiv	0,60%	33,1	62,6	4,9
2	Viac Global 80	Viac	passiv	0,42%	36,1	55,5	4,9
3	Descartes Index Responsible 80	Descartes Finance	passiv	0,47%	36,7	53,7	4,9
4	Relevate Maximum	Relevate Pensexpert	passiv	0,45%	33,2	44,7	4,8
5	True Wealth Global 85 – SRI	True Wealth	passiv	0,19%	33,8	43,3	4,8
6	True Wealth Global 85	True Wealth	passiv	0,14%	33,0	52,7	4,7
7	LUKB Expert-Vorsorge 75	Luzerner KB	aktiv	0,80%	34,6	47,0	4,7
8	Frankly Strong 75 Index	Frankly by ZKB	passiv	0,44%	32,2	44,6	4,7
9	Swisscanto (CH) Vorsorge Fonds 75 Passiv VT CHF	Swisscanto Invest by ZKB	passiv	0,42%	30,7	42,0	4,7
10	Relevate Ambitious	Relevate Pensexpert	passiv	0,45%	30,3	36,0	4,7

ANZAHL UNTERSUCHTER FONDS: 39

Aktien (90 bis 100 Prozent Aktien)

Performance in Prozent							
Rang	Fondsbezeichnung	Anbieter	Verwaltung	Kosten	3 Jahre	5 Jahre	Note
1	BLKB iQ Responsible Equity World ex Switzerland B (USD)	Basellandschaftliche KB	passiv	0,47%	46,3	78,4	5,4
2	Quantex Funds – Spectravest 3A	Quantex AG	aktiv	1,19%	33,3	82,4	5,1
3	True Wealth Global 90	True Wealth	passiv	0,14%	37,8	59,6	5,0
4	Frankly Extreme 95 Index	Frankly by ZKB	passiv	0,44%	40,9	57,3	5,0
5	PF Pension – ESG 100 Fund	Postfinance	aktiv	1,27%	39,1	60,6	4,9
6	Descartes Index Responsible 100	Descartes Finance	passiv	0,44%	36,9	59,9	4,9
7	Viac Global 100	Viac	passiv	0,41%	36,2	58,3	4,9
8	Finpension Global 100	Finpension	passiv	0,41%	36,0	56,7	4,9
9	Swisscanto (CH) Vorsorge Fonds 95 Passiv VT CHF	Swisscanto Invest by ZKB	passiv	0,4%	39,2	54,0	4,9
10	Viac Nachhaltig 100	Viac	passiv	0,43%	36,1	58,7	4,8

ANZAHL UNTERSUCHTER FONDS: 20
QUELLEN: HOCHSCHULE FÜR WIRTSCHAFT FREIBURG, SWISS PENSION PERFORMANCE INDEX 3A

Noch stärker als bei den defensiven 3a-Fonds räumt **Viac** in der Kategorie «Ausgewogen» mit vier Fonds auf den ersten vier Plätzen ab. In die Top Ten schaffen es zudem zwei Versicherungen, die **Mobilier** und die **Baloise**. Bei den Gebühren schneidet ein Produkt von **True Wealth** mit 0,14 Prozent am besten ab.

Bei den dynamischen 3a-Vorsorgelösungen mit 65 bis 85 Prozent Aktienanteil und nur 15 Prozent festverzinslichen Anlagen triumphiert ein Produkt der **Baloise** mit einem aktiv verwalteten Angebot. Ansonsten dominieren passive Produkte. Bei den Gebühren greift die **Luzerner KB** mit 0,8 Prozent am meisten ab.

3a-Produkte mit einem Aktienanteil von 90 oder gar 100 Prozent sind etwas für risikofähige Anleger. Aufs Podest schaffen es die **Basellandschaftliche KB**, **Quantex** und **True Wealth**. Passiv ist Trumpf, nur zwei Topprodukte sind aktiv verwaltet. Bei den Gebühren schwingt die **Postfinance** mit 1,27 Prozent obenaus.

Die Superhelden

Die Tabelle zeigt die besten 3a-Anbieter der letzten fünf Jahre. Sortiert nach Rang, Stichdatum Ende Oktober

Anbieter	Durchschnittlicher Rang über 5 Jahre	Anzahl Fonds
Viac	2,30	15
Relevate Pensexpert*	2,40	6
Luzerner KB	2,51	3
Frankly by ZKB	2,60	8
Baloise	2,62	6

* DER RANGIERUNG ZUGRUNDE LIEGENDE, HISTORISCHE PERFORMANCEDATEN TEILWEISE MODELLIERT

Tipps fürs 3a-Sparen

Maximal einzahlen, maximal Steuern sparen

Falls Sie es noch nicht gemacht haben: Bis Ende Jahr bleibt noch Zeit, Beiträge in die Säule 3a einzuzahlen, 7258 Franken sind maximal möglich, der Betrag bleibt auch nächstes Jahr so hoch. Die Einzahlungen können bei den Steuern in Abzug gebracht werden, was sich vor allem für Lohnabhängige mit gutem Salär und hohen Steuersätzen lohnt.

Mehrere Konten einrichten

Nach dem sechzigsten Geburtstag können 3a-Gelder bezogen werden, die Steuersätze sind gestaffelt und progressiv. Es ist deshalb sinnvoll, die Gelder auf mehreren Konten zu parkieren, damit diese gestaffelt aufgelöst werden können, was die Steuerlast reduziert. Bis zum Alter 65 müssen die 3a-Fonds bezogen werden, bei Frauen der Jahrgänge, die noch früher pensioniert werden, entsprechend früher. Die Bezugsfrist kann maximal bis zum Alter von siebzig Jahren verlängert werden, vorausgesetzt, man bleibt berufstätig.

Über das Ranking

So wurde getestet

In die Auswahl kamen nur klassische Bank- und Fondsangebote, die seit mindestens drei Jahren auf dem Markt sind. Insgesamt wurden 209 Fonds analysiert, Produkte, die es weniger als fünf Jahre gibt, bekamen einen Abzug. Die Note setzt sich zusammen aus gewichteten Scores für die relative Performance, für das Risiko über 1, 3 und 5 Jahre sowie für die Kosten.

Kosten

Bei institutionellen Fonds wurde eine Depotgebühr von 0,3 Prozent eingerechnet, die bei Retailfonds meist in den Fondskosten enthalten sind.

Performance

Alle Performancekennzahlen sind Nettoszahlen nach Abzug aller Kosten. Das zentrale Performancemass für die Benotung ist die Entwicklung im Vergleich zum Referenzindex. Zum besseren Verständnis wurde jedoch die absolute Performance abgebildet.